Die Mitwirkenden

Prof. Elisabeth Weber
Geboren in Thüringen, absolvierte sie ihr Studium zunächst in Weimar, später in Berlin und London. Künstlerpersönlichkeiten wie Jost Witter, Antje Weithaas und David Taken waren prägend für ihre Laufbahn. Sie ist Preisträgerin bedeutender internationaler Wettbewerbe und seit 2006 Professorin für Violine und Kammermusik an der MHL.

Prof. Matthias Höfs
Prof. Matthias Höfs zählt zu den renommiertesten Trompetern seiner Generation. Bereits mit 18 Jahren wurde er Solotrompeter des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg und ist seit 1985 Mitglied des international erfolgreichen Ensembles GERMAN BRASS. Als Solist, Kammermusiker, Arrangeur und Professor an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg prägt er die Trompeten- und Brassszene nachhaltig. Für seine musikalische Arbeit wurde GERMAN BRASS 2016 mit dem ECHO Klassik ausgezeichnet.

Prof. Sergio Sanchez
Er ist ein renommierter venezolanischer Oboist, der seit 2023 als Professor für Oboe an der MHL lehrt. Seine musikalische Laufbahn begann im Rahmen des venezolanischen Kulturprojekts El Sistema, dann Studium in Venezuela, später Masterstudium an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Diethelm Jonas sowie in Paris. Er ist Preisträger zahlreicher bedeutender internationaler Musikwettbewerbe.

Prof. Anna Vinnitskaya
Sie stammt aus einer Musikerfamilie und ist eine international gefeierte Konzertpianistin. Seit 2009 ist sie Professorin für Klavier in Hamburg und gibt ihr Können regelmäßig an Studierende weiter. Sie studierte bei Sergei Ossipienko in Rostow und bei Evgeni Koroliov an der HfMT Hamburg. Vinnitskaya ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe u.a. gewann sie als zweite Frau in der Geschichte den 1. Preis im Fach Klavier beim Concours Musical Reine Elisabeth.

Blumendorfer Begegnungen 2027

Das Programm

14.02.2027
Prof. Elisabeth Weber
(Musikhochschule Lübeck)
präsentiert ihre Violinklasse.

02.05.2027
Prof. Matthias Höfs
(Hochschule für Musik und Theater Hamburg)
Hyeonjun Lee stellt die Trompetenklasse vor.

24.10.2027
Prof. Sergio Sanchez
(Musikhochschule Lübeck)
präsentiert seine Oboenklasse.

21.11.2027
Prof. Anna Vinnitskaya
(Hochschule für Musik und Theater Hamburg)
stellt ihre Klavierklasse vor.

Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn um 18:00 Uhr

Die Konzertreihe „Blumendorfer Begegnungen“ wurde 2001 auf Initiative der Stadt Bad Oldesloe und der Sparkasse Holstein ins Leben gerufen. Unter dem Dach der Bürger-Stiftung Stormarn wird die Konzertreihe durchgeführt und zusätzlich von der Gunther und Juliane Ribke-Stiftung gefördert.

RIBKE-Stiftung Gunter und Juliane

Sparkasse Holstein

Erstklassische Musik in historischem Rahmen

Blumendorfer Begegnungen 2027



Kuratorium Blumendorfer Begegnungen in der

Bürger-Stiftung Stormarn

Blumendorfer Begegnungen

Die besondere Idee der Blumendorfer Begegnungen: Hochklassige Nachwuchskünstler:innen der Musikhochschulen Lübeck und Hamburg erhalten die Gelegenheit, vor interessiertem Publikum zu konzertieren. Für alle Gäste ergibt sich nach den Konzerten, bei einem kleinen Imbiss, die Möglichkeit zum Gespräch mit den jungen Künstler:innen. Freuen Sie sich also auf einen unterhaltsamen Abend in dem wunderschönen Ambiente von Gut Blumendorf, auf hochkarätige Musiker:innen und gute Gespräche.

Das adlige Gut Blumendorf

Streng genommen ist das Schloss Blumendorf gar kein Schloss, denn hier hat kein regierender Landesfürst residiert, aber aufgrund seiner Pracht und Schönheit hat sich die Bezeichnung „Schloss“ für Blumendorf seit langem eingebürgert.

1755 wurde der zweigeschossige Backsteinbreitbau fertiggestellt, möglicherweise unter Einbeziehung freimaurerischer Elemente. Um 1765 entstand der Rokokosaal, in dem die Konzerte stattfinden. Aus dieser Zeit stammen auch die beiden pavillonartigen Torgebäude am Parkeingang.





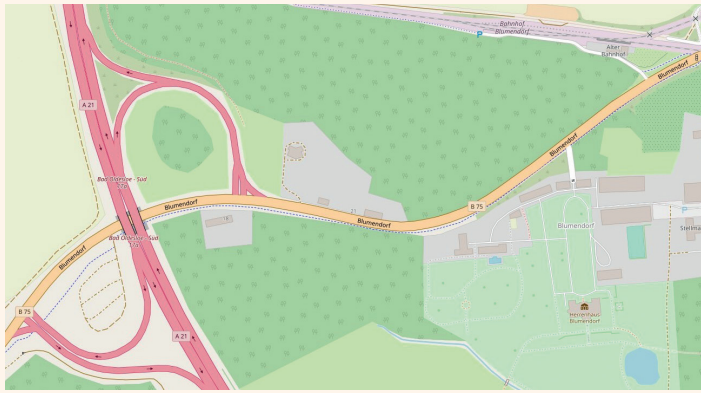
In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde das Vestibül, die Eingangshalle, klassizistisch gestaltet. Um 1906 erfuhr das Herrenhaus noch einmal einen neubarocken Umbau und erhielt unter anderem das jetzige Treppenhaus. In den vergangenen Jahren wurde das Gebäude vollständig renoviert.

Erst spät war Blumendorf zu einem adligen Gut geworden. Der alte Ortsname leitet sich von „Dorf des Blome“ ab. Bis 1635 gehörte das Dorf zum Gut Altfresenburg. Blumendorf wurde zu einem „Walzengut“, das oft den Besitzer wechselte. Einer von ihnen, der Freimaurer Jacob Levin von Plessen, baute das heutige Herrenhaus.



1827 ging das Gut an den Hamburgischen Senator Martin Johann Jenisch, der damit Blumendorf und Altfresenburg nach fast 200 Jahren wieder in einer Hand vereinte und dessen Familie noch heute beide Güter besitzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam im Blumendorfer Herrenhaus eine Abteilung des Krankenhauses unter, später ein Internat und danach bis 1998 ein Händler für Stilmöbel. Die Familie von Jenisch wohnte zu dieser Zeit in der umgebauten Orangerie, die sich ebenfalls auf dem Hofgelände befindet. Nun lebt sie wieder selbst im Herrenhaus. „Es ist mir wichtig, dass erhalten bleibt, was ich von meinem Vater übertragen bekommen habe“, sagt Baron von Jenisch.

Anfahrt



Sie erreichen Blumendorf von der A1 und A21,
Abfahrt Bad Oldesloe, über die B75.
Adresse: Blumendorf 12 · 23843 Bad Oldesloe
Das Schloss Blumendorf ist direkt von der B75 sichtbar.

Tickets

Tickets für die Konzerte gibt es online unter:
www.blumendorfer-begegnungen.de
und in ausgewählten Vorverkaufsstellen
Die Karten für ein Konzert kosten 30 Euro.

Direkt zur Ticketbuchung!

Weitere Informationen erhalten Sie auch telefonisch bei der Bürger-Stiftung Stormarn unter
Tel. 04537 7070014 oder bei Herrn Karsten Beck
per E-Mail: kb@buerger-stiftung-stormarn.de

www.blumendorfer-begegnungen.de